

WECHSLER MEMORY SCALE - FORTH EDITION $\ensuremath{\mathfrak{B}}$

Hg. von F. Petermann und A. C. Lepach

Testbogen für Erwachsene I (Alter 16-69)

Name der Testperson: Markus Mustermann Name des Testleiters: Monika Mustermann

Umrechnung der Rohwerte in Skalenwerte

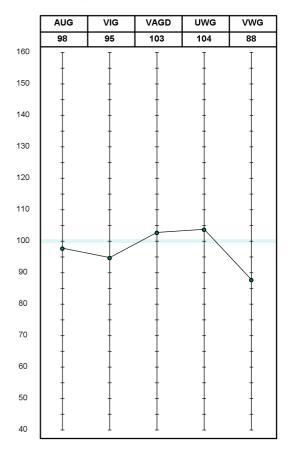
Untertest	Roh- wert	Skalenwerte						
Logisches Gedächtnis I	38	13			13			
Logisches Gedächtnis II	31	11				11		
Verbale Paarerkennung I	36	8			8			
Verbale Paarerkennung II	10	7				7		
Muster Positionieren I	78		10		10			
Muster Positionieren II	49		7			7		
Visuelle Wiedergabe I	42		12		12			
Visuelle Wiedergabe II	25		8			8		
Räumliche Ergänzung	18			12				
Symbolfolgen	26			9				
Umrechnung der Sk werte in Indexwerte	AUG	VIG	VAGD	UWG	VWG			
Skal	ensumme	39	37	21	43	33		
Indexwerte		98	95	103	104	88		
Pr	ozentrang	45,0	37,0	58,0	61,0	21,0		
Konfidenzinte	93 - 103	90 - 100	96 - 109	98 - 109	83 - 94			

Werteprofil

		Αl	JG		VIG				VA	GD
	LG I	LG II	VP I	VP II	MP I	MP II	WI	VW II	RE	SF
	13	11	8	7	10	7	12	8	12	9
19	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_
18	_	_	_	-	-	_	_	_	_	_
17	-	-	_	-	-	-	-	-	-	-
16	-	_	_	-	-	-	-	-	_	_
15	-	_	_	-	-	_	_	_	-	-
14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	•	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	-	_	_	-	-	-	P	_	•	-
11	-	8	_	_	-	_	/-\	_	- \	_
10	-	- \	_	-	•	-	/ - `	_	-	\-
9	-	-	\-	-	- \	_ /	_	\-	-	-
8	-	-	-	_	-	\-/	-	>	-	-
7	-	-	-	-	-	$\stackrel{\smile}{\succ}$	-	-	-	-
6	-	-	_	-	-	_	-	_	-	-
5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	-	-	_	_	-	-	-	_	-	-
3	-	_	_	_	-	-	-	_	-	-
2	-	-	_	_	-	-	-	_	-	-
1	-	-	-	-	-	-	-	-	_	-

	Errechnen des Alters					
	Jahr	Monat	Tag			
Tag der Testung	2009	10	15			
Geburtsdatum	1969	06	20			
Lebensalter	40	03	25			

Index-Wertprofil



Untertests & Skalen Abkürzung
Logisches Gedächtnis I LG I
Logisches Gedächtnis II LG II
Verbale Paarerkennung I VP I
Verbale Paarerkennung II VP II
Muster Positionieren I MP I
Muster Positionieren II MP II
Visuelle Wiedergabe I VW I
Visuelle Wiedergabe II VW II
Räumliche Ergänzung RE
Symbolfolgen SF
Kognitives Kurzscreening KKS
Auditives Gedächtnis AUG
Visuelles Gedächtnis VIG
Visuelles Arbeitsgedächtnis VAGD
Unmittelbare Wiedergabe UWG
Verzögerte Wiedergabe VWG

Prozesswerte

Prozesswerte	Rohwerte	Skalen- werte	kumulierte Prozentwerte
LG II Wiedererkennung	25		26-50
VP II Wiedererkennung	33		3-9
VP II Worterinnerung	22	10	
MP I Inhalt	38	10	
MP I Position	10	11	

Prozesswerte	Rohwerte	Skalen- werte	kumulierte Prozentwerte
MP II Inhalt	35	9	
MP II Position	9	6	
MP II Wiedererkennung	10		3-9
VW II Wiedererkennung	5		10-16
VW II Kopieren	43		> 75

Untertestdifferenzen in den Indizes

Untertest	Skalenwert		Mittelwert		Differenz	Signifikanz- niveau .15 Kritischer Wert	Grundrate
Logisches Gedächtnis I	13	-	9,75	=	3,25	1,92	5%
Logisches Gedächtnis II	11	-	9,75	=	1,25	1,83	
Verbale Paarerkennung I	8	-	9,75	=	-1,75	1,56	> 25%
Verbale Paarerkennung II	7	-	9,75	=	-2,75	2,10	15%
Skalensumme AUG	39	÷ 4 =	9,75	AUG-	-Skalenmittelwert		
Muster Positionieren I	10	-	9,25	=	0,75	2,09	
Muster Positionieren II	7	-	9,25	=	-2,25	2,07	15% - 25%
Visuelle Wiedergabe I	12	-	9,25	=	2,75	1,64	10% - 15%
Visuelle Wiedergabe II	8	-	9,25	=	-1,25	1,26	
Skalensumme VIG	37	÷ 4 =	9,25	VIG-S	Skalenmittelwert		
Logisches Gedächtnis I	13	-	10,75	=	2,25	1,81	> 25%
Verbale Paarerkennung I	8	-	10,75	=	-2,75	1,42	15%
Muster Positionieren I	10	-	10,75	=	-0,75	1,12	
Visuelle Wiedergabe I	12	-	10,75	=	1,25	1,54	
Skalensumme UWG	43	÷ 4 =	10,75	UWG	-Skalenmittelwert	:	
Logisches Gedächtnis II	11	-	8,25	=	2,75	1,82	15% - 25%
Verbale Paarerkennung II	7	-	8,25	=	-1,25	2,09	
Muster Positionieren II	7	-	8,25	=	-1,25	2,08	
Visuelle Wiedergabe II	8	-	8,25	=	-0,25	1,29	
Skalensumme VWG	33	÷ 4 =	8,25	VWG	-Skalenmittelwert		

Diskrepanzvergleiche zwischen Untertests

Untertest	Wert 1		Wert 2		Differenz	Signifikanz- niveau .15 Kritischer Wert	Grundrate
Räumliche Ergänzung - Symbolfolgen	12	-	9	=	3	2,16	42,8%

Kontrastskalenwerte der Untertests

Wert		Wert 1		Wert 2	Kontrast- skalen- wert
Logisches Gedächtnis					
LG II Wiedererkennung vs. Abruf nach Verzögerung	LG II Wiedererkennung	26-50	LG II Skalenwert	11	12
LG unmittelbare Wiedergabe vs. Abruf nach Verzögerung	LG I Skalenwert	13	LG II Skalenwert	11	7
Verbale Paarerkennung					
VP II Wiedererkennung vs. Abruf nach Verzögerung	VP II Wiedererkennung	3-9	VP II Skalenwert	7	11
VP unmittelbare Wiedergabe vs. Abruf nach Verzögerung	VP I Skalenwert	8	VP II Skalenwert	7	9
Muster Positionieren					
MP I Inhalt vs. Position	MP I Inhalts-Skalenwert	10	MP I Position-Skalenwert	11	9
MP II Inhalt vs. Position	MP II Inhalts-Skalenwert	9	MP II Position-Skalenwert	6	11
MP II Wiedererkennung vs. Abruf nach Verzögerung	MP II Wiedererkennung	3-9	MP II Skalenwert	7	11
MP unmittelbare Wiedergabe vs. Abruf nach Verzögerung	MP I Skalenwert	10	MP II Skalenwert	7	6
Visuelle Wiedergabe					
VW II Wiedererkennung vs. Abruf nach Verzögerung	VW II Wiedererkennung	10-16	VW II Skalenwert	8	10
VW Kopieren vs. unmittelbare Wiedergabe	VW II Kopieren	> 75	VW II Skalenwert	8	7
VW unmittelbare Wiedergabe vs. Abruf nach Verzögerung	VW I Skalenwert	12	VW II Skalenwert	8	6

Kontrastskalenwerte der Indizes

Wert		Wert 1		Wert 2	Kontrast- skalen- wert
Auditives Gedächtnis vs. Visuelles Gedächtnis	AUG	98	VIG	95	9
Visuelles Arbeitsgedächtnis vs. Visuelles Gedächtnis	VADG	103	VIG	95	8
Unmittelbare Wiedergabe vs. Verzögerte Wiedergabe	UWG	104	VWG	88	5

Ergebnisse des kognitiven Kurzscreenings

Altersgruppe	Altersgruppe Schulbildung in Jahren		Kognitiver Status
30 - 44	>= 12 Jahre	52	grenzwertig

Kurzreport

Markus Mustermann, geboren am 20.6.1969, wurde am 15.10.2009 mit der Wechler Memory Scale - Fourth Edition (WMS-IV; Deutsche Übersetzung und Adaptation) getestet. Das Testalter betrug zum Testzeitpunkt 40 Jahre und 3 Monat(e).

Dabei wurden die folgenden Ergebnisse erzielt:

- Auditives Gedächtnis: Die Skala 'Auditives Gedächtnis' (AUG) erfasst Gedächtnisleistungen zu mündlich präsentierten auditivverbalen Informationen. Sie wird aus den Untertests 'Logisches Gedächtnis I & II' und 'Verbale Paarerkennung I & II' gebildet.
 Markus Mustermann erzielte in diesem Index einen Indexwert von 98 (90%-Vertrauensintervall: 93 103). Dieses Ergebnis
 entspricht einem Prozentrang von 45,0. Dabei handelt es sich um ein durchschnittliches Ergebnis.
- 2. Visuelles Gedächtnis: Die Skala 'Visuelles Gedächtnis' (VIG) beinhaltet Leistungen zu visuell präsentierten Stimuli und besteht aus den Untertests 'Muster Positionieren I & II' (nicht in der Version 'Erwachsene II') und 'Visuelle Wiedergabe I & II'. Markus Mustermann erzielte in diesem Index einen Indexwert von 95 (90%-Vertrauensintervall: 90 100). Dieses Ergebnis entspricht einem Prozentrang von 37,0. Dabei handelt es sich um ein durchschnittliches Ergebnis.
- 3. Visuelles Arbeitsgedächtnis: Die Skala 'Visuelles Arbeitsgedächtnis' (VAGD) prüft die Fähigkeit, visuelle Stimuli kurzfristig speichern und manipulieren zu können. Die Skala ist nur in der Version 'Erwachsene I' enthalten. Es gehen die Untertests 'Räumliche Ergänzung' und 'Symbolfolgen' ein. Markus Mustermann erzielte in diesem Index einen Indexwert von 103 (90%-Vertrauensintervall: 96 109). Dieses Ergebnis entspricht einem Prozentrang von 58,0. Dabei handelt es sich um ein durchschnittliches Ergebnis.
- 4. Unmittelbare Wiedergabe: Die Skala 'Unmittelbare Wiedergabe' (UWG) beschreibt die Fähigkeit der Person, sich an sowohl visuell als auch mündlich erhaltene Informationen sofort nach Erhalt zu erinnern. Verwendet werden Ergebnisse aus den Untertests 'Logisches Gedächtnis I', 'Verbale Paarerkennung I', 'Muster Positionieren I' und 'Visuelle Wiedergabe I'. Markus Mustermann erzielte in diesem Index einen Indexwert von 104 (90%-Vertrauensintervall: 98 109). Dieses Ergebnis entspricht einem Prozentrang von 61,0. Dabei handelt es sich um ein durchschnittliches Ergebnis.
- 5. Verzögerte Wiedergabe: Die Skala 'Verzögerte Wiedergabe' (VWG) misst die Fähigkeit der Person, sich an visuell und mündlich erhaltene Informationen nach etwa 20 bis 30 Minuten zu erinnern. Verwendet werden Ergebnisse aus den Untertests 'Logisches Gedächtnis II', 'Verbale Paarerkennung II', 'Muster Positionieren II' und 'Visuelle Wiedergabe II'. Markus Mustermann erzielte in diesem Index einen Indexwert von 88 (90%-Vertrauensintervall: 83 94). Dieses Ergebnis entspricht einem Prozentrang von 21,0. Dabei handelt es sich um ein unterdurchschnittliches Ergebnis.

Kognitives Kurzscreening

Markus Mustermann erzielte im kognitiven Kurzscreening einen Wert von 52. Dieses Ergebnis ist grenzwertig.